Keramikhochzeit

9 Jahre verheiratet

Zum Magazin



Bild: © EdNurg / Adobe Stock

Die Bedeutung der Keramikhochzeit

Keramik ist ein so unglaublich vielseitiges Material, dass es uns mittlerweile in so vielen Lebenssituationen begegnet, von denen wir nicht einmal etwas ahnen. Damit hat es sich in jedem Fall den Stellenwert erkämpft, um dem 9. Hochzeitstag als Namensgeber zu dienen. Das Grundmaterial ist, wie eine Ehe nach neun Jahren, immer noch weich und formbar. Sogar sehr anschmiegsam. Wird es dann aber in einem Ofen gebrannt, erhält es eine Festigkeit und Härte, bei der man schon rohe Gewalt anwenden muss, um es zu zerschmettern.

Zwei selbst gestaltete Tassen können noch lange an den neunten Hochzeitstag erinnern. In einem Keramikmalstudio wird aus der Geschenkidee gemeinsame Zeit. Hier findet ihr Anregungen und einen Plan, der auch Buchung, Kosten und spätere Abholung berücksichtigt.

Geschenke aus Keramik

Seite 2: vier Geschenke und drei Möglichkeiten für den Tag.

Zwei Tassen selbst gestalten

Seite 3 und 4: Anfrage, Terminplanung und Abholung.

Persönlich schenken und feiern

Sucht euch eine Idee aus, die Freude macht und sich gut umsetzen lässt.

Ein gemeinsamer Keramikmaltermin

Ein Termin für zwei lässt sich mit einer persönlichen Einladung verschenken. Fragt nach freien Plätzen und dem Gesamtpreis für zwei passende Stücke samt Farben, Glasur und Brennen. Beide sollten Lust auf das Gestalten haben. Die fertige Keramik wird zu einem späteren Termin abgeholt.

Zwei Lieblingstassen mit einer Einladung

Wählt Tassen, die von Größe, Form und Henkel her gut in den Alltag passen. Dazu kommt eine Einladung zum gemeinsamen Frühstück oder Kaffee. Wer schenken möchte, fragt nach Vorlieben oder lädt zum Aussuchen ein. Die Tassen dürfen unterschiedlich aussehen und zusammengehören.

Eine Vase mit passenden Blumen

Eine kleine Keramikvase kann mit den Lieblingsblumen des Paares verschenkt werden. Klärt, ob Farbe und Form zur Wohnung passen. Bei selbst gefertigten Stücken wird vorab nach der Eignung als wassergefüllte Vase gefragt. Ein persönlicher Gruß erklärt die Auswahl.

Ein Töpferkurs für zwei

Wer lieber selbst mit Ton arbeitet, kann einen Töpferkurs für zwei verschenken oder gemeinsam buchen. Fragt nach Einsteigerangebot, Dauer, Material, Brennkosten und Abholung. Vor dem Buchen werden Termin und Gesamtkosten abgestimmt. Auf der Einladung steht genau, welche Leistung das Geschenk umfasst.

Drei Möglichkeiten für den Tag

Gemeinsam Keramik bemalen: Jede Person gestaltet eine Tasse nach eigenem Geschmack. Eine gemeinsame Farbe, ein kleines Zeichen oder das Datum kann beide Stücke verbinden. Der Ablauf ab Seite 3 hilft beim Vorbereiten. Das Glasieren und Brennen wird mit dem Studio vereinbart.

Ein Frühstück mit dem Lieblingsgeschirr: Deckt einen gemütlichen Tisch mit den Tassen und Tellern, die beide gern benutzen. Ein gemeinsames Foto kann dazuliegen. Wer den Morgen schenkt, übernimmt Einkauf und Vorbereitung. Es muss dafür kein neues Geschirr angeschafft werden.

Ein Ausflug in eine Keramikwerkstatt: Eine vereinbarte Führung, ein Kurs oder ein Besuch im Werkstattladen kann den Tag besonders machen. Prüft vorher, welches Angebot tatsächlich stattfindet und ob reserviert werden muss. Danach passt eine gemeinsame Pause. Das Paar entscheidet, ob es ein Stück aussuchen möchte.

Zwei Tassen selbst gestalten

In einem Keramikmalstudio sucht ihr zwei passende Tassen aus und bemalt sie nach Anleitung. Ein kleines gemeinsames Motiv kann beide verbinden. Das Paar kann den Termin selbst planen oder geschenkt bekommen. Vorher werden freie Plätze, Kosten und die spätere Abholung geklärt.

Zwei passende Stücke
jede Person wählt ihren Stil

Frühzeitig anfragen
Termin und Gesamtpreis klären

Ein gemeinsamer Maltag
fertige Stücke später abholen

Das legt ihr bereit

Die Terminbestätigung, der vereinbarte Kostenrahmen und eine kleine Motivskizze auf Papier. Fragt, ob Tassen, geeignete Farben, Pinsel, Glasieren und Brennen im Angebot enthalten sind. Material wird nach den Vorgaben des Studios verwendet. Plant den Hinweg und eine Person für die spätere Abholung ein.

1

Vor dem Buchen: Das Studio fragen

Fragt nach zwei Plätzen, Dauer, Tassenauswahl und Gesamtpreis einschließlich Glasieren und Brennen. Erfragt auch den frühesten Abholtermin und mögliche Lagerfristen. Klärt, ob die fertigen Tassen zum Trinken geeignet sind und wie sie gereinigt werden. Bucht erst, wenn der Termin für beide passt.

2

Vor dem Termin: Eine einfache Idee skizzieren

Wählt wenige Farben und ein kleines Motiv, etwa Punkte, eine Linie oder das Hochzeitsdatum. Beide Tassen können verschieden aussehen. Schreibt die genaue Schreibweise auf Papier. Wer den Termin schenkt, klärt, ob Anfahrt oder eine Pause danach ebenfalls übernommen werden.

3

Im Studio: Nach Anleitung gestalten

Sucht die Tassen aus und lasst euch Farben und Techniken erklären. Fragt, welche Flächen bemalt werden dürfen und wie die Stücke gekennzeichnet werden. Nehmt euch Zeit für das gemeinsame Gestalten. Ein Foto hält den Tag fest, während die Keramik zum Brennen im Studio bleibt.

4

Nach dem Termin: Abholen und benutzen

Bewahrt den Abholschein auf und notiert Termin und zuständige Person. Bei der Abholung werden die Stücke kontrolliert und die Hinweise zu Nutzung und Reinigung mitgenommen. Eine verabredete Kaffeepause kann die erste gemeinsame Gelegenheit sein, die fertigen Tassen zu benutzen.

Wenn am Hochzeitstag kein Platz frei ist

Überreicht eine persönliche Einladung und vereinbart den Maltag gemeinsam für einen späteren Termin. Am Hochzeitstag selbst passt ein Kaffee mit dem vorhandenen Lieblingsgeschirr. Wer lieber töpfern möchte, fragt nach einem passenden Kurs; dessen Ablauf und Fertigstellung werden gesondert geklärt.

So verteilt ihr die Aufgaben

Ersetzt die Angaben in eckigen Klammern, bevor ihr die Texte verschickt.

Anfrage an das Keramikmalstudio

Hallo, wir möchten zum neunten Hochzeitstag am [Wunschtermin] zwei Tassen bei euch bemalen. Habt ihr zwei Plätze frei? Welche Kosten entstehen insgesamt, wie lange dauert der Termin und wann können die Stücke abgeholt werden? Sind Farben, Glasieren und Brennen enthalten? Über eine Rückmeldung freuen wir uns. Vielen Dank!

Einladung zum gemeinsamen Maltag

Zum neunten Hochzeitstag laden wir euch zu einem gemeinsamen Keramikmaltermin ein. Wir schlagen [Datum] um [Uhrzeit] in [Studio und Ort] vor. Übernommen werden [genaue Leistung und Kostenrahmen]. Für [Anfahrt oder Abholung] sorgt [Name]. Passt der Termin? Wir buchen, sobald alles abgesprochen ist.

Ein Gruß zur Einladung

‚Zwei Tassen, zwei eigene Ideen und ein gemeinsamer Tag. Vielleicht bekommen beide ein kleines Zeichen, das nur ihr versteht. Wir wünschen euch viel Freude beim Gestalten und später viele gemütliche Momente mit euren fertigen Stücken.‘

Unser Aufgabenplan

Aufgabe	Wer übernimmt?	Bis wann?
Termin und Lust aufs Malen klären		
Gesamtpreis und Leistung erfragen		
Motive und Schreibweise notieren		
Anfahrt und Abholung verteilen		
Pflegehinweise und erste Nutzung		

Datum: _____ **Ort:** _____ **Budget:** _____